

Kleingruppenblatt

Die Waffenrüstung Gottes Teil 1

Predigt vom 27. Juli 2025 - Josua Krebs

Bibelstellen aus der Predigt

Epheser 6,10-18/ Johannes 14,6/ Johannes 8,44/ 2 Korinther 5,21/ 2 Korinther 5,18-20

Hauptpunkte / Kurzzusammenfassung

1. Einleitung

Im Glauben stehen wir von Anfang an in einem Kampf, welcher täglich stattfindet. Es ist kein Kampf gegen Fleisch und Blut, es ist ein Geistlicher Kampf. Der Satan will uns täglich vom Glauben abbringen und sein Mächte und Kräfte des Bösen beherrschen die Menschen. Eigentlich sind wir in diesem Kampf absolut Chancenlos, wir können nur bestehen in dem wir die ganze Waffenrüstung Gottes ergreifen. Diese kann man in der Teile einteilen. Als erstes die Gegenstände die zur praktischen Beschaffenheit eines Christen gehören, als zweites das praktische Vertrauen auf Gott und als drittes die Kraftquellen des Christen. An diesem Sonntag lernen wir den ersten Teil kennen.

2. Der Gürtel der Wahrheit

Der Gürtel hatte bei der Kampfausrüstung eines Römischen Legionärs eine grundlegende und zentrale Funktion. So ist auch der Gürtel der Wahrheit für uns zentral und grundlegend. In erster Linie ist es Jesus selbst er ist die Wahrheit. Dazu gehört natürlich sein Erlösungswerk und dass er auferstanden ist und lebt. Den Angriffen des Satans, die immer aus Lügen bestehen, weil er der Vater der Lüge ist, müssen wir diese Wahrheit entgegenhalten indem wir in ihr verwurzelt sind. Es sind aber auch alle andern Wahrheiten die wir in der Bibel finden, besonders auch die welche uns Zeigen wie sehr uns Gott liebt, wie Wertvoll wir für ihn sind und wie gross seine Gnade uns gegenüber ist. Den Gürtel der Wahrheit um haben heisst aber auch ein Wahrhaftiges Leben führen, ein Leben, bei dem alles ans Licht gebracht wird, nichts versteckt wird. Wenn wir Sünde haben die nicht ans Licht gebracht wurde von der wir aber ganz bewusst wissen, dass wir sie aufdecken und ans Licht bringen sollten, sind wir angreifbar. Der Satan wird uns genau dort angreifen, weil er es dort kann, weil wir in dieser Sache nicht mit Jesus unterwegs sind.

3. Panzer der Gerechtigkeit

Zum Gürtel der Wahrheit, gehört auch der Panzer der Gerechtigkeit. Die Gerechtigkeit Gottes schützt unser Herz. Wir wurden gerecht gesprochen, deshalb kann uns niemand mehr Verurteilen. Gerecht ist nur, wer den Willen Gottes tut und wir dürfen wissen, dass wir diesen in Jesus tun, indem wir ihm nachfolgen. Um in der Gerechtigkeit Gottes zu Leben und danach zu handeln müssen wir sie auch kennen. Umso mehr wir das Gesetz und die Rechtsprechung Gottes verinnerlichen, umso mehr erkennen wir die Gerechtigkeit Gottes. Jedoch müssen wir aufpassen, wenn wir nur noch Recht und Gesetz kennen, wird der Panzer zu dick. Wichtig ist nämlich zu wissen, dass die Gerechtigkeit Gottes vor allem auf Gnade und Barmherzigkeit basiert. Zudem müssen wir auch selbst die Gerechtigkeit Gottes ausleben in unserem



Kleingruppenblatt

Leben. Denn sonst ist es wie bei der Wahrheit, wir werden dort angreifbar sein wo wir selbst nicht nach der Gerechtigkeit Gottes handeln. Ungerechtigkeit und Verurteilung, oft auch von Seiten unserer Glaubensgeschwister, kann unser Herz treffen, hier schützt Gerechtigkeit Gottes unser Herz.

4. Die Schuhe der Bereitschaft zur Verkündigung des Evangeliums des Friedens Schuhe geben uns Halt und Sicherheit beim Vorwärtsgehen. Wenn wir in unwegsamem Gelände keine oder die falschen Schuhe tragen, gehen wir nur zögerlich und ängstlich vorwärts. Deshalb ist es wichtig, das richtige Schuhwerk zu tragen. Für uns Christen ist diese Schuhwerk das Evangelium des Friedens. Wir wissen wir haben Frieden mit Gott und Frieden über unseren Lebensunterhalt oder unsere Zukunft usw. Das gibt Stabilität und wir können entschlossen vorwärtsschreiten. Wenn man Schuhe anzieht, hat man vor rauszugehen und genau das sollen wir auch tun rausgehen und das Evangelium verkünden. Wenn wir das nicht tun werden wir in unserem Glaubensleben irgendwann nicht mehr vorwärtskommen. Zudem ist die beste Art dem Feind, also dem Bösen entgegen zu treten, das Evangelium zu verkünden. Man stelle sich eine Gruppe Terroristen vor, die Menschen denken es sei das Beste, wenn man sie bekämpft und tötet. Aber wäre es nicht viel besser wenn sie sich zu Jesus wenden? Wir müssen, das Böse nicht bekämpfen mit Waffengewalt oder sonst wie. Das Beste ist wir verkündigen das Evangelium.

Anregung zur Diskussion

- Habt ihr alle Teile der Waffenrüstung schon gekannt?
- Wo denkt ihr, fehlt euch was?
- Von was wünscht ihr euch mehr?
- Was habt ihr noch für Impulse und Gedanken zur Waffenrüstung Gottes?

Gebet

- Dankt Jesus dafür, dass er euren Glauben bewahrt
- Dankt Jesus, dass er uns alles gibt was wir brauchen um bestehen zu können
- Dankt Jesus für seine Gnade und Barmherzigkeit
- Bittet Gott darum, dass er euch alle Teile der Waffenrüstung anzieht